

Was darf in keiner Grundschulklasse fehlen?

Beitrag von „krokodil“ vom 1. Juli 2009 18:10

Obwohl ich noch nicht konkret weiß, welche Klasse ich nächstes Jahr haben werde und welche Fächer ich unterrichten werde, möchte ich mich dennoch bereits jetzt auf das neue Schuljahr vorbereiten. Daher bin ich gerade fleißig am Ideen und Materialien sammeln, die von Klasse 1 bis 4 sozusagen universal einsetzbar sind und einfach in KEINER Klasse fehlen dürfen. Ich überlege mir gerade, ob ich etwas Wichtiges vergessen habe und bin natürlich auch nach wie vor auf Ideensuche, daher würde ich mich sehr freuen, wenn ihr meine Aufzählung vervollständigen würdet! 😊

- große Beschäftigungskiste mit allerlei Freiarbeitsmaterial, die schnellen Kindern und während Freiarbeitsphasen allen Kindern zur Verfügung steht
 - Schatzkiste und Glückskerze für den Geburtstag
 - Klassentier (Bis zu welcher Klassenstufe setzt ihr so was ein?)
 - Bücher für einen Büchertisch
 - Diensteschilder
 - Regelschilder
-

Beitrag von „der PRINZ“ vom 1. Juli 2009 18:50

Das Klassentier setze ich bis zur 4. Klasse ein, wenn cih die Kinder von der Einschulung an als Klassenlehrerin unterrichte. Bin ich nur Fachlehrerin oder übernehme ich eine Klasse später, dann setze cih es nicht ein.

ein Erzählstein (oder dafür z.B. das Klassentier)

ein Fach für jedes Kind

eine Wäscheleine zum Bilderaufhängen

eine Spielekiste für die Pause

eine Zeitungskiste mit alten Zeitungen für Kunst

Blumen, die fehlen mir leider diesmal 😞 meine Klasse hat nur eine 😆

Lernposter, aber die hängen ja schon von Fach und Jg. ab

Beitrag von „krokodil“ vom 1. Juli 2009 19:48

Danke schon mal für Deine Antwort! 

Wie läuft es bei Dir mit dem Erzählstein ab? Wandert er rund herum? Ich hatte nämlich dieses Schuljahr auch erst einen Erzählball, der rund herum im Kreis lief. Irgendwann habe ich den jedoch dann wieder abgeschafft, weil die Kinder irgendwie konzentrierter waren, sobald sie sich gegenseitig aufrufen durften. (Ich weiß nicht genau, wann ich dran komme. Ich muss leise sein, sonst ruft mich niemand auf.)

Stellst Du die Spielekiste für die Pause zur Verfügung? Ich hatte dieses Jahr auch eine, jedoch haben die Spielsachen die Eltern bezahlt und sie gehören nun eben der Klasse und nicht mir. Ich finde, man gibt ja schon genug Geld für Material aus... 

Beitrag von „Schmeili“ vom 1. Juli 2009 20:36

Zitat

Original von krokodil

Danke schon mal für Deine Antwort! 

Wie läuft es bei Dir mit dem Erzählstein ab? Wandert er rund herum? Ich hatte nämlich dieses Schuljahr auch erst einen Erzählball, der rund herum im Kreis lief. Irgendwann habe ich den jedoch dann wieder abgeschafft, weil die Kinder irgendwie konzentrierter waren, sobald sie sich gegenseitig aufrufen durften. (Ich weiß nicht genau, wann ich dran komme. Ich muss leise sein, sonst ruft mich niemand auf.)

Ich habe auch einen Erzählball (grad für meine neue Klasse so nen tollen neuen "Wuschelball" gekauft) - der wandert aber nicht herum, sondern die Kids können ihn sich zuwerfen. Hierbei hab ich immer die Junge-Mädchen-Regel.

Zitat

Original von krokodil

Stellst Du die Spielekiste für die Pause zur Verfügung? Ich hatte dieses Jahr auch eine, jedoch haben die Spielsachen die Eltern bezahlt und sie gehören nun eben der Klasse

und nicht mir. Ich finde, man gibt ja schon genug Geld für Material aus... 😊

Bei uns gibts in der 1. und 3. Klasse für jede Klasse 25 Euro aus der Elternspende für Spieldosen. Vielleicht eine Anregung für euch. Wenn meine dann ihre Spielsachen verschlumert haben (der Fußball war nach 3 Tagen weg) dann haben sie Pech (bei uns hat dann ein Kind einen alten Softball gesponsort).

- > Kleine Klassenbücherei
- > Ablagefach für jedes Kind (brauche ich für die Wochenplanarbeit) und ganz viele zum Ablegen von ABs
- > Geburtstagskalender
- > Besen und Handfeger
- > Wasserkiste und Wasserbecher (zahlen wir aus Klassenkasse)
- > Kuschel-Lese-Ecke (weiß ich noch nicht, wie ich die verwirkliche)

Lg, Schmeili, die alle ihre Blumen diese Ferien an Kollegen und/oder Kinder verschenken wird. Mich nerven die (meine Blumen zuhause überleben nur Dank meines Freundes), ich denke nie daran sie zu gießen bzw. zu schauen ob denn die Kids sie gegossen haben. Dann haben sie Ungeziefer oder kippen um oder machen über die Ferien komisch oder oder oder. Ich leb auf dem Dorf - da können die Kids sich die Blumen draußen anschauen. 😊

Beitrag von „krokodil“ vom 1. Juli 2009 22:10

Danke auch für deine Antwort! 😊

Was für einen Wuschelball meinst du genau?

Wie sieht dein Geburtstagskalender aus? Ich hatte bis jetzt immer eine Raupe, hätte gerne mal was anderes... 😊

Beitrag von „Schmeili“ vom 1. Juli 2009 22:39

[Blockierte Grafik: <https://www.pappnase.de/jpgs/0600281.JPG>]

Habe DinA4 Pappen die jedes Kind selbstgestaltet hat. nach jedem Geburtstag wird der einfach umgeblättert.

Was ich im nächsten Schuljahr mache weiß ich noch nicht!

Beitrag von „Talida“ vom 2. Juli 2009 09:34

Wäscheklammern! Ich käme in dem Gewusel von Kopien und Zetteln gar nicht mehr klar, wenn ich nicht alles regelmäßig zusammen und an eine Leine klemmen würde. Nützlich sind auch noch:

- Pinnwand (für Terminliste, Stundenplan, Kakaoliste usw.)
- Magnete
- Zettelbox
- Stiftebox ('Mein Bleistift is weg!')
- Fundkiste (Ich habe gestern eine riesige Radiergummisammlung versteigert)
- Kleinkramschubladenboxen für Heftzwecken, Büroklammern, Tesa, ...
- jede Menge Ablagenfächer (oder aus ausrangierten Büroschreibtischen diese Drahtkörbe; kann man an die Wand montieren und darin Bücher und Kopien lagern)
- Papier in allen Farben
- Locher, Tesaabroller, 'Tacker'
- für Material etc. diese Spieldosen aus Pappe oder transparente Kellerboxen, damit alles staubsicher verpackt ist und leicht transportiert werden kann (Klassenschränke sind bei uns Mangelware)

Gruß Talida

Beitrag von „der PRINZ“ vom 2. Juli 2009 20:43

Leise müssen sie sowieso sein, sonst ist der Kreis zu Ende.

Die Kinder mögen den Kreis gerne, also funktioniert das ganz gut einfach so.

Der Erzähl"stein" ist unser Klassentier. sprechen darf nur, wer es in der Hand hat. Ich habe die Erfahrung gemacht, das es manchen Kindern leicht fällt, ihre Nervosität, wenn sie im Kreis erzählen müssen, an einem Kuscheltier "auszulassen", also seine Beine zu verbiegen, die Nase zu knauen, die Ohren zu verdrehen etc.

Und wegen der Pausenspielkiste: Ich habe aus einer Klassenkasse vor etlichen Jahren mal eine stabile Kiste gekauft, die lebt imme rnoch, au sder jeweils aktuellen Spieldose kaufe ich mal Springseile, mal nen großen Softball oder zwei und ansonsten bekommen wir auch jedes Jahr

was aus der Elternspendenakasse an Pausenspielen gekauft. MEIN Geld gebe ich dafür auch nicht aus.